

The Henna Page "How To"

Henna Mischen



Originaltitel:
The Henna Page "HowTo": Henna mischen
Copyright 2005 Catherine Cartwright-Jones
Titel Grafik von Alex Morgan

Publiziert von Henna Page Publications, einer Abteilung von „TapDancing Lizard“
4237 Klein Ave.
Stow, Ohio 44224 USA

Alle Rechte vorbehalten.

Gedruckt in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Kein Teil dieses Buches darf ohne schriftliche Genehmigung in irgendeiner Form gebraucht oder reproduziert werden. Ausgenommen davon sind kurze Zitate in Kritiken oder Besprechungen; diese allerdings nur innerhalb der Nutzungsbedingungen, so wie sie auf Seite 3 beschrieben sind. Henna Künstler dürfen die hier gezeigten Motive frei zur eigenen Inspiration ihrer selbst gemachten Henna-arbeiten brauchen.

Library of Congress Cataloging-in-Publication Data

Catherine Cartwright-Jones
The Henna Page "HowTo" Mix Henna

Henna Art

The Henna Page “HowTo”: Henna mischen

Nutzungsbedingungen: Sie müssen diesen zustimmen, um dieses Buch herunterzuladen, auszudrucken und zu gebrauchen.

Alle Rechte vorbehalten.

Nutzungsbedingungen beim persönlichen Gebrauch:

Ohne die ausdrückliche schriftliche Erlaubnis des Herausgebers dürfen Sie diese Publikation weder verkaufen, zum Kauf anbieten, tauschen oder anderweitig veräußern.

Sie dürfen eine (1) gedruckte Kopie dieses Werkes für Ihren persönlichen Gebrauch herstellen. Ohne die ausdrückliche schriftliche Erlaubnis des Herausgebers dürfen Sie einer anderen Person diese Kopie weder verkaufen, ausleihen, verschenken oder anderweitig veräußern.

Sie dürfen eine (1) elektronische Kopie dieses Werkes für archivarische Zwecke herstellen. Ausser der erlaubten einen (1) schriftlichen Kopie und der einen (1) archivarischen Kopie dürfen Sie keine weiteren Kopien dieses Werkes, sei es in seinem Ganzen oder auch nur in Teilen davon, ohne die ausdrückliche schriftliche Erlaubnis des Herausgebers herstellen.

Nutzungsbedingungen beim Gebrauch für Instruktionen oder zu Lehrzwecken:

Sie dürfen eine Kopie dieses Buches als Instruktionsmaterial in einem Kurs über Henna oder verwandte Künste brauchen. Sie dürfen eine Kopie dieses Buches als Instruktionsmaterial in einer privaten oder öffentlichen Schule brauchen. Sie dürfen eine Kopie dieses Buch in den Bestand einer öffentlichen Bibliothek aufnehmen.

Sie dürfen keine weiteren Kopien dieses Buches zum gewerblichen Verkauf herstellen. Sie dürfen keine Kopien dieses Buches zu einem anderen Zweck als dem des Instuktionsmaterials während eines Kurses verkaufen oder verschenken. Sie dürfen keine Copyright Angaben von jeglichen Teilen dieses Buches entfernen. Sie dürfen dieses Buch in keiner Art und Weise verändern.

Falls Sie vorhaben, jegliche „The Henna Page-“HowTo” Bücher als Instruktionsmaterial in Ihrem Klassenzimmer zu benützen, bitten wir Sie, Catherine Cartwright-Jones vorgängig zu informieren. Senden Sie bitte Ihre Benachrichtigung des Gebrauchs der “The Henna Page “HowTo” Serien auf einem offiziellen Briefpapier Ihrer Schule oder Ihrer Bibliothek an:

Catherine Cartwright-Jones,
TapDancing Lizard Publishing
4237 Klein Ave.
Stow, Ohio, 44224



Werden auch Sie ein zertifizierter Henna Künstler:
<http://www.icnha.org>

Brauchen Sie bei Ihrer Henna-Arbeit immer sicheres, natürliches, rotbraunes Henna. Brauchen Sie niemals ein „schwarzes Henna“ Produkt, welches Para-Phenylenediamine enthält, um die Haut einzufärben. Para-Phenylenediamine kann gravierende Verletzungen bei Kunden und dem Künstler verursachen.

Inhaltsverzeichnis:

- 6: Wo bekommen Sie gutes Henna? Wie wissen Sie, dass das Henna gut ist?**
- 7: Ist „grüner“ besser?**
- 10: Grobes Henna sieben**
- 13: Was braucht man um eine einfache Henna Paste zu mischen? Nicht viel!**
- 14: Geben Sie etwas Süßes in Ihre Hennapaste**
- 16: Geben Sie etwas Saures in Ihre Hennapaste**
- 19: Wann ist die Henna Paste zum brauchen bereit? Wann ist es zu spät? Wie wissen Sie, dass die „Dye Release“ stattgefunden hat?**
- 22: Henna-Hexen-Mischungen**
- 25: "Terpen" Sie Ihr Henna um schnelle, sichere, dunkle Färbungen zu bekommen! Was sind "Terps", was machen "Terps", wie gebrauchen Sie "Terps"?**
- 28: Kühlen Sie Ihre Hennapaste, um sie für ein paar Tage frisch und brauchbar zu halten.**

29: Kann man zu viel gemachte Henna Paste aufbewahren? Frieren Sie "geterpte" Henna Paste ein, so bleibt sie frisch und brauchbar!

Zusätzliches Material:

29: Terps von „Niko Txilar“

31: Die grundlegenden Henna Mischungen

34: Henna und Saccharide

42: Was, wenn Sie “schwarzes Henna” wollen?

43: Was ist das Zeug in der Schachtel mit der Aufschrift "schwarzes Henna"?

44: Welche Sachen sollten Sie NIE einer Henna Paste zugeben?

Lehren Sie sich selbst, eine Henna Paste zu machen

Mit den gratis “HowTo”-Büchern von The Henna Page!

Als Erstes müssen Sie lernen, wie man eine Henna Paste mischt.

Es gibt KEINE ausschliessliche, oder einzig richtige Art und Weise, eine Henna Paste anzumischen!

Es gibt Tausende von Arten, alle basieren auf einfachen Grundsätzen.

Jedes Hennapulver ist verschieden. Jemand kann gut mit einigen Mischungen arbeiten und schlecht mit anderen. Jeder Henna Künstler ist verschieden und hat Hennapulver und Mischungen, die er bevorzugt. Jede Person hat verschiedene Haut, einige reagieren sehr gut auf ein Hennapulver, andere sehr gut auf ein anderes. Was bei einer Person eine super Färbung hervorbringt, ist für andere nicht geeignet. Dieser "HowTo"-Guide von The Henna Page ist ein Versuch, Ihnen einige der verschiedenen Hennamischungen zu zeigen und warum diese gut färben.

Wo bekommen Sie gutes Henna? Wie wissen Sie, dass das Henna gut ist?



Können Sie gutes Henna in Ihrem lokalen Laden bekommen?

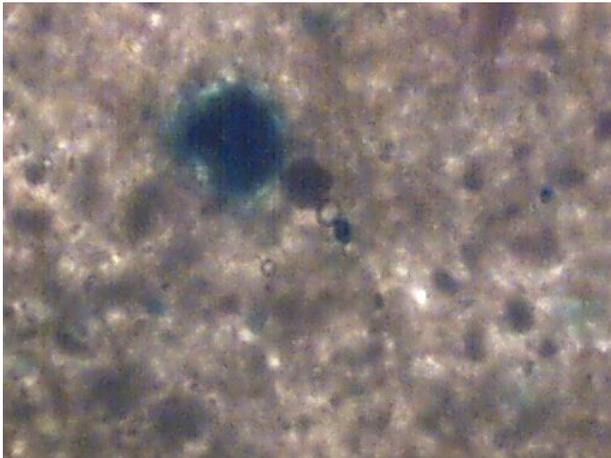
Sie können eventuell Hennapulver bei Ihrem lokalen Indischen oder Arabischen Lebensmittelladen bekommen. Allerdings ist Hennapulver bei Zimmertemperatur nicht lange haltbar (es sind getrocknete und gemahlene pflanzliche Blätter). Wenn es lange im Verkaufsgestell gelegen hat, hat es wahrscheinlich seine Färbekraft verloren. Vielleicht ist es aber auch nie gute Qualität gewesen. Manchmal können Sie gutes Hennapulver im Laden finden, andere Male werden Sie enttäuscht sein! Hennapulver aus dem Gestell sind oftmals nicht nur alt; sie sind vielleicht auch sehr schlecht verarbeitet, schlecht gesiebt und haben Verfälschungsmittel zugegeben. Auch wenn Sie die Anstrengung auf sich nehmen, das vermeintlich billig erstandene Hennapulver nochmals zu sieben, können Sie es vielleicht nicht brauchen, weil es das „notorious Karjackistan brown twig henna“ (Ausdruck für billigen Mist; Anm.d.Übers.) ist.

Die Verkäufer, die bei The Henna Page unter <http://www.hennapage.com/henna/where/suppliers.html> aufgelistet sind, sind alle absolut verlässliche Lieferanten von qualitativ hochstehendem Hennapulver für Körperverzierungen.



Ist "grüner" besser?

Viele Leute meinen, „grüneres“ Hennapulver ist besseres Hennapulver. Das ist allerdings nur ein Verkaufsargument. In Indien und ein paar anderen Ländern, wird grüne Farbe und grün gefärbter Sand schaufelweise in das Hennapulver geworfen, um es grüner erscheinen zu lassen. In der Henna Industrie wird dieses Verfahren "aufpolieren" genannt. Gleichzeitig werden in den USA Äpfel mit Wachs und Ölen überzogen, um sie „sohöner“ aussehen zu lassen. Die Farbe, wie auch das Wachs haben nichts mit der Qualität des ursprünglichen Produkts zu tun. Von allen Hennapulvern, die auf dem Bild oberhalb zu sehen sind, ergibt das Mittlere der unteren Reihe die beste Färbung. Sie können nicht nur durch Anschauen erkennen, wie die Färbewirkung sein wird. Wenn Sie wissen wollen, ob Ihr Hennapulver grün gefärbt ist um es gut aussehen zu lassen, mischen Sie etwas davon mit Zitronensaft und legen Sie es zwischen zwei Glasplättchen. Falls der Exporteur grüne Farbe beigemischt hat, werden nach etwa 15 Minuten hellgrüne Punkte im Hennapulver erscheinen. Sie sind vielleicht sogar gross genug, um sie ohne Vergrößerungsglass zu sehen.



Das hellgrüne Teilchen im Bild oben, aufgenommen mit einer Vergrößerung von 60x, zeigt dieses unnatürliche grüne Färbemittel das zugegeben wurde, um das Produkt „schöner“ aussehen zu lassen. Die Zugabe von grüner Farbe ist irrelevant für die Färbewirkung. Dass diese Farbe zugegeben wird, ist im folgenden Artikel festgestellt und bewiesen (dieser ist im Original in Englisch, und daher hier nicht übersetzt, Anm.d.Übers.):

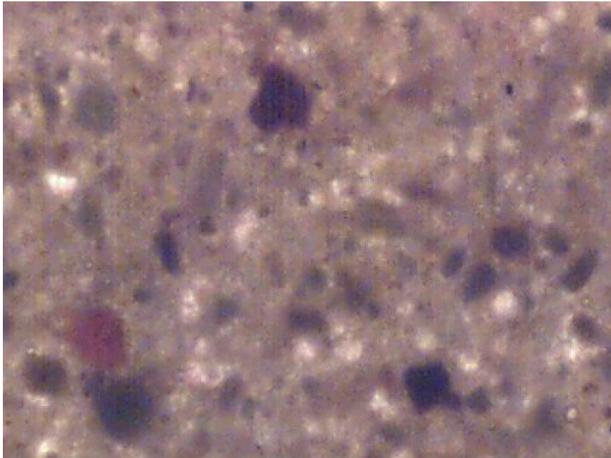
"Study of Quality Characteristics of Henna", Chourasia, Sardar, Patil, Mathew, Kanpur, India: Essential Oil Association of India, 1989

"Major contaminants /adulterants in henna leaves are stems, dirt, plant waste and other leaves. However in case of henna powder admixture of dyed sand is observed. It has been reported that for adulteration, finely ground local sand is used. It is first dyed with auramine yellow (C.I. No. 41000) and then green with diamond green (C.I. No. 20440). This is then mixed with pure henna powder. The extent of adulteration is variable in accordance with the price of the powder reflected therein.

"Added azo dyes were not found in henna leaf samples, but yellow and green coal tar dyes were observed in powdered samples. As mentioned earlier, this may be due to the presence of (the afore mentioned dyed sand). Unlike Lawsone, the natural color of henna, these added synthetic azo-dyes used for dyeing the sand or for polishing the leaves may have an adverse effect on the skin. It is, therefore, necessary to ensure that these artificial dyes are not there in the product marketed.

Sozusagen alle Hennapulver aus Indien haben diese Farbe zugegeben!

Manchmal sind andere färbende Pflanzen dem Hennapulver beigegeben:



Das dunkelrote Teilchen in der unteren linken Ecke dieses Fotos ist Myrobalan, eine färbende Pflanze, die einer Schachtel Hennapulver beigegeben wurde.

*Myrobalan \My*rob"a*lan\ (?), Myrobolan \My*rob"o*lan\ (?),] n. [L. myrobalanum the fruit of a palm tree from which a balsam was made. A dried astringent fruit much resembling a prune. It contains tannin, and was formerly used in medicine, but is now chiefly used in tanning and dyeing. Myrobolans are produced by various species of Terminalia of the East Indies, and of Spondias of South America. Web Encyclopedia, 1913*

Einige dieser zugegebenen färbende Pflanzenteilchen geben dem Henna einer rottere Farbe und sind harmlos, aber sie sind KEIN Henna. Die Exporteure geben oftmals NICHT zu, dass sie ihr Hennapulver mit einer anderen färbenden Pflanze vermischt haben.

Kaufen Sie niemals ein Hennapulver, das behauptet, Ihre Haut schwarz einzufärben! Henna färbt Körperhaut NIE schwarz ein. Nur Para-Phenylenediamine färbt Haut schnell schwarz ein. Para-Phenylenediamine kann schwerwiegende allergische Reaktionen auslösen, die anhaltende Narben und lebenslange Gesundheitsprobleme bedeuten.



Welches Hennapulver sollten Sie kaufen?

Henna ist ein grosser Busch, welcher mehrere Male pro Jahr zurückgeschnitten wird, um die Hennablätter zu ernten. Die besten Ernten erzielt man nach langen heissen Trockenperioden, gleich nachdem die ersten Regenschauer eingesetzt haben. Yemenitische, Indische und Pakistanische Sorten, die zu Beginn des Monsuns geerntet werden, sind normalerweise die Besten. Morokkanische Sorten, die zu Beginn der ersten Frühlingsregen geerntet werden, sind normalerweise die Besten des Jahres. Trockene Klimata und heisse Temperaturen ergeben meist eine höhere Menge an färbenden Inhaltsstoffen in den Hennablättern! Verschiedene Hennapulver sind ... verschieden! Jeder hat eine bevorzugte Marke. Versuchen Sie mehrere und finden Sie heraus, welches die Beste für Sie ist!

Wie wissen Sie, ob das Hennapulver gut ist?

"Gut" hängt davon ab, was sie von Ihrem Hennapulver erwarten. Verschiedene Hennapulver sind „gut“ für verschiedene Anwendungen. Henna Ernten variieren von einem Jahr zum anderen, und was letztes Jahr gut funktionierte, ist dieses Jahr vielleicht nicht brauchbar. Sie können nichts über die Färbekraft des Pulvers sagen, wenn Sie es nur anschauen. Sie müssen es ausprobieren, oder jemanden fragen, der dieses Pulver schon ausprobiert hat.



Wie lange kann man Henna aufbewahren?

Wenn Sie ein Hennapulver finden, das sie super finden, kaufen sie eine grosse Menge davon und bewahren Sie es auf! Wenn Sie Ihr Hennapulver in einer luftdichten,

lichtundurchlässigen Plastikbox in Ihrem Tiefkühler versorgen, wird es jahrelang brauchbar sein! Wenn Sie das Hennapulver in einer offenen Schachtel, dem Licht ausgesetzt, oder an einem warmen Ort aufbewahren, wird es seine Färbekraft verlieren!

Grobes Hennapulver sieben:



Es gibt nur wenige Hennapulver, die perfekt gesiebt sind. Hat Ihr Henna die Tendenz Klumpen zu bilden und feine Düsen zum Auftragen zu verstopfen? Sand und billige Pflanzenteile sind die Ursache, dass die Spitzen verstopfen!

Wenn Sie ein schlechtes Hennapulver erwischt haben, welches beim Auftragen immer wieder verstopft, können Sie es mit alten Nylonstrümpfen und einem Plastikbehälter mit einem dichten Deckel nochmals sieben:

Dieser Henna-Shaker funktioniert bei kleinen Mengen. Sie können bis 100g schlechtes Hennapulver in etwa 5 Minuten auf diese Weise von den Unreinheiten reinigen. Und es ist billig. Hier wird gezeigt, wie:



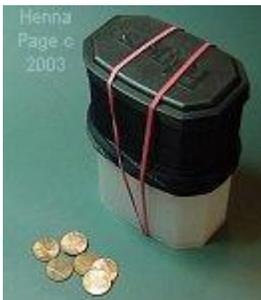
Nehmen Sie einen Plastikbehälter mit einem gut schliessenden, dichten Deckel und zwei Nylonkniestrümpfe.



Ziehen Sie einen Strumpf in den anderen (auf diese Weise sieben Sie durch zwei Lagen, für den Fall, dass eine kaputtgeht). Ziehen Sie sie über den Plastikbehälter und stossen Sie den Zehenteil bis zur Hälfte der Höhe hinein, um so eine „Tasche“ für das Hennapulver zu erhalten.



Geben Sie etwas Henna in den Strumpf und legen Sie zusätzlich einige kleine Geldstücke dazu. Diese helfen dabei, das Hennapulver durch den Strumpf zu sieben.



Setzen Sie den Deckel auf und legen Sie einige starke Gummibänder um den Behälter, um sicher zu sein, dass er geschlossen bleibt. Halten Sie den Deckel fest auf dem Behälter und schütteln Sie das Ganze so, dass das Hennapulver durch den Strumpf gesiebt wird. Achten Sie darauf, dass der Deckel sicher auf dem Behälter bleibt, da sonst Hennapulver überall verstreut wird.



Das fein gesiebte Hennapulver sammelt sich im Plastikbehälter an, die groben Teile bleiben im Strumpf hängen.



Wenn Sie den Behälter (vorsichtig) öffnen, ist das fein gesiebte Hennapulver im Plastikbehälter, die Unreinheiten sind im Strumpf.



Behalten Sie das Henna im Strumpf für Ihre Haare und brauchen Sie das gesiebte Pulver für Körperverzierungen. Die Probleme mit verstopften Spritzdüsen sollten auf diese Weise gelöst sein!

Jetzt da Sie Ihr Hennapulver haben, mischen Sie es zu einer Paste!

Was braucht man, um eine einfache Hennapaste zu mischen? Nicht viel!



Sie brauchen nicht viel, um eine gute Hennapaste zu machen! Hennapulver und Zitronensaft reicht für den Anfang. Mischen Sie Ihre Paste in einer Porzellan- oder Plastikschüssel und brauchen Sie einen Plastiklöffel. Einige Leute brauchen Metallschüsseln und -löffel, aber die saure Hennamischung kann mit einigen Metallen reagieren und diese anlaufen lassen.

Sie können Ihrer Hennapaste weitere Zutaten begeben und ausgefallener Instrumente zum Mischen brauchen. Sie können aber auch beim simplen Rezept bleiben und genauso Erfolg haben! Tragen Sie eine einfache Henna und Zitronensaftmischung (welche die Zeichnung „versiegelt“) auf, decken Sie sie mit einem Verband ab, lassen Sie sie über die Nacht aufgetragen ... und bekommen Sie Resultate wie auf der Hand, die unten gezeigt ist!

Diese Färbung wurde mit einer einfachen Henna und Zitronensaft-paste erreicht, welche anschliessend an das Auftragen „versiegelt“ und eingebunden wurde, und dann über Nacht einwirken konnte.



Sie können es einfach halten und schöne Resultate erreichen!
 Sie können aber auch einiges komplizierter beim Mischen werden!

Geben Sie etwas Süßes in Ihre Hennapaste:



Die Hennapaste muss eine Weile auf der Haut bleiben, um zu färben. Das Farbmolekül von Henna, Lawsone, dringt in Ihre Haut ein und färbt sie, genauso wie die Farbe eines nassen Teebeutels einen Flecken auf einem Tischtuch macht. Je länger die Hennapaste auf Ihrer Haut ist, umso besser wird die Färbung. Hennapaste fängt aber oftmals zu bröckeln und abzufallen an, bevor sie eine Chance zum Färben bekommt. Damit die Hennapaste auf Ihrer Haut bleibt, mischen Sie etwas Zucker in die Paste. Das macht sie klebriger und gleichzeitig feiner und seidiger, um mit ihr zu arbeiten.



Einige Hennakünstler brauchen lieber Honig statt Zucker. Andere lösen ein paar Zuckerwürfel im Zitronensaft auf. Jaggery ist ein Indischer Zucker, welcher einem Klumpen braunem Zucker gleicht. Lösen Sie Jaggery oder Süßigkeiten aus Zucker in Zitronensaft auf. Alle diese Zutaten machen die Paste seidiger und feiner. Sie bröckelt auch weniger und klebt besser auf der Haut.

Denken Sie daran: jedes Hennapulver ist verschieden, und jeder Tag ist verschieden. An Tagen mit hoher Luftfeuchtigkeit brauchen Sie vielleicht weniger Zucker, und an trockenen Tagen brauchen Sie vielleicht mehr! Probieren Sie verschiedene Arten aus und schreiben Sie die Resultate in ein Notizbuch!

Wünschen Sie mehr Informationen über süßen Sachen, die Sie der Hennapaste zugeben können? Beachten Sie das Kapitel "Henna und Saccharide" auf Seite 33!

Wie geben Henna Page Künstler Süßes ihrer Paste bei?

***Erika:** "Ich gebe 1 Teelöffel Zucker pro 100g Hennapulver zu, bevor ich den Zitronensaft dazuleere."*

***Alissa:** "Ich gebe weissen Zucker zu meiner Mischung, in etwa einem 5-zu-1 Verhältnis zum trockenen Hennapulver. In tockenen Klimas hilft die Beigabe von Zucker, die Hennapaste feucht zu halten und unterstützt deren natürliche Klebrigkeit."*

***Willowhawk:** "Ich gebe gerne unraffinierten Zucker zu meinem Hennapulver wenn ich es mische. Turbinado (eine amerik. Zuckermark; Anm.d.Übersetz.) oder roher Zucker, brauner Zucker und Jaggery (ein indischer Kegelzucker) sind meine zwei Favoriten, aus welchen ich auswähle. Warum unraffiniertes Zucker? Nun, er scheint mir ein bisschen klebriger, wenn ich ihn beimische, allerdings kann das auch nur meine Einbildung sein. Falls ich keinen dieser Zuckerarten vorrätig habe, brauche ich regulären Zucker und es funktioniert"*

genauso gut.

Wenn ich rohen oder braunen Zucker brauche, gebe ich dem Pulver 1-2TL bei. Ist es Jaggery, reibe ich etwa 1/4 Tasse (es ist flockig nach dem Reiben und ich stosse es nicht zusammen) und füge es bei. Bei Jaggery tendiere ich dazu, die Paste ein bisschen länger zu mischen, um sicherzugehen, dass der Zucker ganz in der Mischung aufgelöst ist."

Geben Sie etwas Saures in Ihre Hennapaste:

Gebe Sie etwas SAURES zu! Henna entwickelt seine Färbekraft effizient bei etwa PH 5.5 (leicht sauer).

Saure Beigaben helfen, die Zellulose in den gemahlene Hennablättern aufzubrechen, so dass die damit freigegebenen Farbmoleküle in die Haut eindringen können. Auch andere Sachen können Zellulose aufbrechen, aber die Mischung muss sauer sein, sonst verliert das Farbmolekül von Henna, welches „hennatonic acid“, oder *Lawson*, genannt wird seine hydrogenen Atome und ist unfähig, die Proteine an Ihre Haut anzubinden.



Geben Sie Zitronensaft, Grapefruitsaft oder etwas anderes Saures in kleinen Mengen zu. Saft in Flaschen funktioniert genauso gut wie frisch gepresster Zitronensaft!



Fahren Sie fort, umzurühren und gleichzeitig die saure Flüssigkeit beizugeben. Einige Hennapulver benötigen viel Flüssigkeit, andere weniger, daher kann man nicht sagen: "geben Sie genau SO VIEL Flüssigkeit dazu".



Sie können irgendetwas brauchen, um Ihre Hennapaste anzurühren, so lange es sauer ist. Regenwasser ist leicht sauer. Essig und Wein sind sauer. Zitronensaft, frisch oder aus der Flasche, ist geeignet. Coca-Cola ist geeignet. Sie können getrocknete Zitronen aufkochen, Limetten oder Tamarinde, dann die saure Flüssigkeit absieben und diese in Ihr Hennapulver einrühren.

Wenn es die Zellulose genug aufbricht, damit das Lawsone aus den Pflanzenzellen herausgelöst wird ... ist es geeignet. Es macht keinen grossen Unterschied, was sie brauchen ... aber einige Sachen riechen besser als andere!



Geben Sie irgendeine Flüssigkeit bei, die Sie brauchen wollen, indem Sie sie nach und nach einrühren. Wenn Ihre Hennapaste ein bisschen dünner als Kartoffelstock ist, haben Sie genug Flüssigkeit zugegeben. Bedecken Sie die Paste mit Plastikfolie, pressen Sie alle Luft heraus und lassen Sie das ganze für eine Weile stehen.

Wie geben Henna Page Künstler die sauren Sachen der Paste bei?

Willowhawk: *"Zitronensaft aus der Flasche ist das Einzige, das ich brauche; und ich brauche recht viel davon. Nachdem ich etwas Eukalyptusöl und Zucker in mein Hennapulver gemischt habe, beginne ich aufgewärmten Zitronensaft beizugeben. Wenn ich fast an die optimale Konsistenz gekommen bin, gebe ich noch etwas von meiner heißen Teemischung hinzu."*

Die heiße Flüssigkeit besteht aus: sehr starkem Schwarztee, getrocknete Limettenschnitze (von etwa 3 Limetten) Fenchelsamen, Zucker/Jaggery und Gewürznelken. Alle diese Sachen werden zusammen aufgekocht und köcheln dann für etwa 30 Minuten, bevor ich die Flüssigkeit absiebe. Nach dem Abkühlen fülle ich sie in eine Eiswürfelschale und friere sie ein. Die Würfel lege ich in einen wiederverschließbaren Plastikbeutel, so kann ich jeweils 2 Würfel für zwei Minuten in die Mikrowelle geben und das dann der Hennapaste, die ich mache, beigeben."

Alissa: *"Ich brauche konzentrierten Zitronensaft, den ich in der grösstmöglichen Flasche kaufe, die es gibt, da er im Kühlschrank sehr lange haltbar ist. Ich finde es sehr bequem, Zitronensaft aus der Flasche zu brauchen – keine Kernen, Zesten, oder anderes, das abzusieben ist."*

Faery Ring: *"Mein Rezept ist: 10 Gramm Hennapulver, 20 Gramm Wasser, und 1 Gramm saures Zitronenpulver. Die Paste ist dann sehr dick, aber ich gebe noch ätherische Öle und mehr Wasser dazu, um die Konsistenz anzupassen, nachdem dye release (siehe nächstes Kapitel, Anm.d.Übers.) stattgefunden hat. Ich brauche gerne saures Zitronenpulver, da es unbeschränkt haltbar ist und ich es im"*

Schrank lagern kann, anstatt dass es Raum im Kühlschrank belegt. Ich finde es in Spezialitätenläden oder indischen/ orientalischen Lebensmittelläden. Das Hennapulver und die Flüssigkeit gebe ich in einen verschliessbaren Plastikbeutel und knete dann alles richtig durch. Das erspart mir das Abwaschen der Schüsseln und Löffel. Der grösste Vorteil ist aber, dass durch das Verschliessen des Beutels während des Mischens kein Hennapulver überall herumfliegt.



Wie lange sollten Sie die nun gemischte Paste ruhen lassen? So lange, bis „dye release“ stattgefunden hat. Das kommt auf die Temperatur und das Hennapulver an!

Denken Sie daran, jedes Hennapulver ist verschieden! Einige Hennapulver mögen diese Sachen, andere jene! Probieren Sie verschiedene Wege und schreiben Sie die Resultate in ein Notizheft!

Wann ist die Hennapaste zum brauchen bereit? Wann ist es zu spät? Wie wissen Sie, wann "Dye Release" stattgefunden hat?



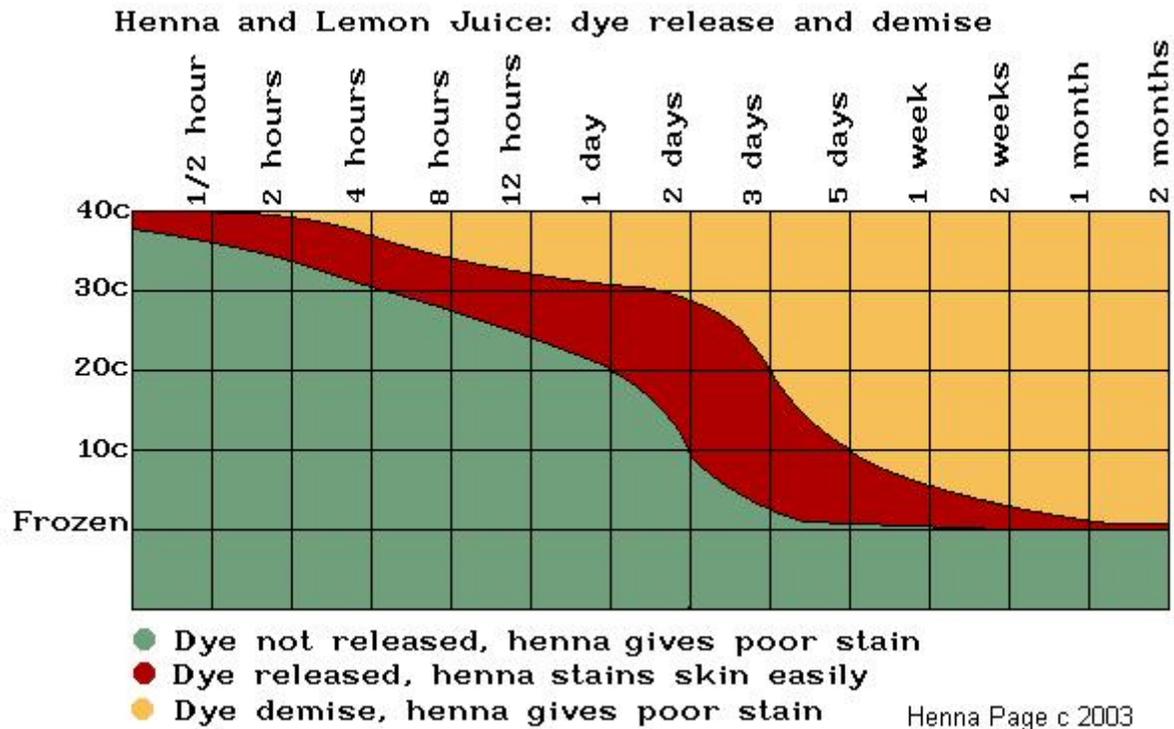
Ihre Hennapaste wird die Haut nicht anfärben solange es die Färbekraft noch nicht entwickelt hat. Die sauren Sachen in der Mischung brechen die Zellulose in den Hennablättern auf und machen die Farbe verfügbar. Das braucht aber etwas Zeit ... und es geht länger oder schneller, je nachdem ob es kälter oder wärmer ist. Wie wissen Sie aber, wann das Henna seine Färbekraft entwickelt hat?

Falls Sie Ihre Hennapaste in einer Schüssel gemischt haben, und Sie dann mit einer durchsichtigen Folie abgedeckt haben, sehen Sie, wie sich die Oberfläche der Paste braun färbt. Das zeigt den „dye release“ (die Freigabe der Farbstoffe, Anm.d.Übers.) an. Das Henna hat seine Färbekraft entwickelt und Luft oxidiert sie. Sie können die unterschiedliche Farbe überprüfen, indem Sie mit einem Löffel die Oberfläche etwas wegkratzen und darunter die grüne Paste (wie im Bild gezeigt) zum Vorschein kommt. Sobald Sie diese bräunliche Farbe sehen, ist Ihre Hennapaste zum Brauchen bereit – oder Sie gehen zum nächsten Schritt!

Anmerkung: falls Ihr Hennapulver grüne Farbe enthält, beeinflusst dies die bräunliche Farbbildung und Sie sehen eventuell den Unterschied nicht mehr so gut!

Falls Sie Ihre Paste in einen Plastikbeutel gegeben haben (brauchen Sie einen dünnen Sandwichbeutel und nicht die dickeren Tiefkühlbeutel), können Sie dye release auf eine andere Art feststellen. Legen Sie den Beutel mit der Paste für ein paar Stunden auf ein weißes Papier. Freigesetzte Farbmoleküle wandern durch den Plastik und hinterlassen eine orange Färbung auf dem Papier. Falls das Papier unter dem Beutel leicht orange wird, hat die Paste mit dye release begonnen!

Wie lange braucht es um "dye release" zu bekommen? Wann verliert Hennapaste ihre Färbekraft?



Wenn es HEISSES Wetter ist, wird Ihre Hennapaste SCHNELL Färbewirkung entwickeln. Wenn es kalt ist, langsam.

40°C sind 104°F (=Fahrenheit, die amerikanische Temperaturmessung; Anm.d.Übersetz.), ein HEISSER Tag ; 30°C sind 86°F, ein warmer Tag ; 20°C sind 68°F, ein milder Tag ; 10°C sind 50°F, ein kalter Tag.

Sie müssen warten, bis Ihre Hennapaste Färbekraft entwickelt, damit sie Haut einfärben kann. Dann müssen Sie sie brauchen, **bevor** die Färbekraft abnimmt. Nachdem Ihre Hennapaste Färbekraft entwickelt hat, kommt sie in Kontakt mit Sauerstoff (ausser Sie wüssten einen Weg, die Paste zu versiegeln). Wenn sich Sauerstoff mit der Farbe verbindet, kann sie kein Keratin in der Haut mehr an sich binden, und Sie erhalten eine schlechte Färbewirkung. Dies nennen wir "*demise*", wenn eine Hennapaste schlecht färbt, da Sie zu lange gewartet haben, sie zu brauchen.

Wenn es ein sehr heisser Tag ist, und Sie nicht möchten, dass Ihre Hennapaste zu schnell Färbekraft entwickelt, dann aber auch wieder verliert, brauchen Sie Regenwasser zum Mischen. Eine weniger saure Paste wird länger haben, um Färbewirkung zu entwickeln. Wenn Sie wollen, dass Ihre Paste länger brauchbar bleibt, bewahren Sie sie im Kühlschrank auf.

Denken Sie daran, jedes Hennapulver ist verschieden! Einige Hennapulver entwickeln schnell Färbekraft, andere brauchen länger! Probieren Sie selbst verschiedene Wege und schreiben Sie die Resultate in ein Notizheft!

Henna-Hexen-Mischungen!

Jeder hat eine verschiedene Hennamischung! Alle wirksamen Zugaben sind in der Grundformel der Hennachemie enthalten: geben Sie etwas Saures bei, um "dye release" zu erhalten, geben Sie Zucker (egal in welcher Form) bei, um eine feinere Struktur zu erhalten, halten Sie die Hennapaste davon ab, zu bröckeln, machen Sie, dass sie gut an der Haut haftet, geben Sie etwas bei, das Gerbstoffe und monoterpene Alkohole enthält. Die meisten Leute, die verschiedene Sachen brauchen, um eine Hennapaste zu mischen, wissen, wie deren Effekt ist, aber sie kümmern sich nicht um die Chemie dabei. Falls Sie aber die Henna Chemie verstehen, können Sie einfacher neue Mischungen erfinden!



Hier sind ein paar WENIGE Dinge, die in den Mischungen verschiedener Leute sein können!

Kaffee, Tee, Kardamom, Nelken, Zitronensäure, Kräutertee, Tamarinde, Getrocknete Zitronen, Getrocknete Limetten, Bonbons, Honig, Angostura Butter, Okra, Eiweiss, Spucke, Schwarzer Pfeffer, Knoblauch, Wein, Essig, Zucker,

Molasse, Jaggery, Walnusschalen, Walnussblätter, Walnusswurzeln, Rosenblätter, Zitronenschalen, Orangenblütenwasser, Fenchel ... und eine Handvoll von egal was, das interessant zu sein scheint.

Alle diese Sachen können in diese fünf chemischen Kategorien eingeteilt werden:

- Quellen von Saurem
- Quellen von Zucker oder Gleichwertigem
- Quellen von Tannin oder verwandten pflanzlichen Farbstoffen
- Quellen von monoterpenen Alkoholen
- Quellen von gut riechenden Sachen

Wenn Sie etwas zugeben, dass in eine dieser Gruppen passt, ... hilft es vielleicht, und schadet nicht!

Mischen Sie es dazu und rühren Sie es ein, bis die Paste etwa so dick ist, wie gerührtes Jogurt. Decken Sie alles mit einer Plastikfolie ab und warten Sie auf „Dye Release“.

Hier sind einige der magischen Mischungen aufgeführt, die Henna Page Künstler brauchen!

Mark Foster: *"Gebräu – meines ist definitiv auf der sauren Seite, da ich auf Tamarinde vertraue, um den PH Level zu verändern. Ich brauche: ganze Nelken, ganze schwarze Pfefferkörner, looser starker Tee, Kaffee und Tamarinde.*

Ich messe die Zutaten nie wirklich ab, da ich beim Kochen mit der "Augenmassmethode" arbeite. Grundsätzlich hat es mehr Nelken als anderes, dann folgen der Tee und die Tamarinde, der Kaffee und die schwarzen Pfefferkörner.

Ich koche meine Mischung in einem alten Dampfkochtopf – Ich gebe alle Zutaten hinein und fülle Wasser auf. Ich schraube den Deckel auf und warte, bis es so heiss wird, dass Dampf beim Ventil austritt. Dann schalte ich die Hitze ab und lasse den Topf geschlossen, damit das Gebräu langsam köchelt, ohne viel Wasser zu verlieren. Ich siebe es am nächsten Tag ab, fülle es in Flaschen und versorge es an einem Ort ohne direktes Sonnenlicht.

Wenn ich mein Hennapulver anmische, schüttele ich die Flasche und erhitze die Flüssigkeit in der Mikrowelle. Ich gebe die ätherischen Öle dem Hennapulver bei und füge dann die heisse Flüssigkeit bei. Auf diese Weise ist die Hennapaste zum Gebrauch bereit, sobald ich in meinem Henna-Studio ankomme – innerhalb etwa 20 Minuten"

Willowhawk: *Die heisse Flüssigkeit, die ich dem Hennapulver beigebe hat einige grundlegende Zutaten, aber sie ändert jedesmal ein wenig, wenn ich eine neue Menge Hennapaste mache.*

Die Basis ist immer: 2 Tassen Wasser, 6 Beutel Schwarztee, getrocknete Limettenscheiben (im gesamten etwa 2 Limetten), und etwas Zucker/Jaggery.

Das sind die Dinge, die für mich absolut nötig sind.

Nach diesen grundlegenden Zutaten nehme ich, was immer ich noch im Schrank habe.

Ich gebe Fenchel zu, welcher die Elastizität der Hennapaste unterstützt; Nelken um die Farbe aufzufrischen; Kardamomkörner, ebenso wie gemahlene Weihrauch, für den angenehmen Geruch; lösliches Kaffeepulver um die Farbe zu unterstützen, getrockneten Granatapfel für den gleichen Effekt; alles das mich in diesem Moment anspricht.

Ich bringe alles zum kochen, bedecke dann den Topf und lasse ihn für etwa 30 Minuten köcheln, bevor ich die Flüssigkeit absiebe. Ich drücke auch alle restliche Flüssigkeit aus dem Satz ... aber seien Sie vorsichtig, dass sie sich dabei nicht verbrennen.

Dann leere ich sie in einen Eiswürfelbehälter und friere ihn ein, dann lege ich die gefrorenen Würfel in einen wiederverschliessbaren Plastikbeutel. Auf diese Weise kann ich 2 Würfel für 2 Minuten in die Mikrowelle geben, bevor ich die heisse Flüssigkeit der Hennapaste beifüge.



Denken Sie daran, jedes Hennapulver ist verschieden! Einige Hennapulver reagieren gut auf eine Mischung, andere besser mit Anderen. Probieren Sie verschiedene Wege und schreiben Sie die Resultate in ein Notizheft!

"Terpen" Sie Ihre Hennapaste, um eine schnelle, sichere, dunkle Färbewirkung zu bekommen! Was sind "Terps", was machen "Terps", wie brauchen Sie "Terps"?



"Terps" ist ein praktisches Wort, welches Henna Page Künstler brauchen, um Terpene zu beschreiben, speziell monoterpene Alkohole. Pflanzen produzieren Terpene, genauso wie sie Stärke, Proteine und Zucker produzieren. Einige Pflanzen haben hohe Konzentrationen von monoterpenen Alkoholen, und wir können diese brauchen, wenn wir deren ätherischen Öle destillieren.

Was sind "Terps" und warum sollten diese in die Hennapaste gegeben werden?

Viele ätherische Öle enthalten Terpene, welche Kohlenwasserstoff-Lösungen sind. Das „hennotannic acid“, die Farbe in Henna, ist eher hydrophobisch (schlecht wasserlöslich, Anm.d.Übers.) denn hydrophil (wasseranziehend, Anm.d.Übers.), daher ist Wasser nicht das beste Mittel, um eine dunkle Hennafarbe zu erhalten. Eines der am besten wirkenden und am wenigsten schädlichen dieser Terpene ist Terpinol, welches in hoher Konzentration in Teebaum-, Cajeput- und Ravensaraöl gefunden werden kann. In jedem Test, den wir durchgeführt haben, führte die Zugabe dieser ätherischen Öle dazu, dass die Hennapaste schneller und dunkler färbte. Reines Terpinol lässt die Hennafarbe dunkler werden, je nachdem welche ätherischen Öle benutzt wurden. Ätherische Öle, in welchen dieses Terpeneol und ähnliche Terpene fehlten, ergaben KEINE dunklere Färbung.

Andere Kohlenwasserstoff-Lösungen sind auch gebraucht worden, um schnell eine dunkle Färbung zu erhalten, aber einige davon sind äusserst giftig. Benzin, Kerosin und Terpentin machen die Farbe dunkler, aber sie sind sehr gefährlich!

Terpene mit tiefer Giftigkeit, die der Hennapaste helfen zu färben, sind Terpinol, Geraniol, Cineol, Cedrol und Linaol. Eugenol verhilft zu dunkler Farbe, aber kann zu Hautausschlägen führen. Camphen verhilft zu dunkler Farbe aber kann zu Vergiftungen oder Übelkeit und Schwindel führen. Weniger hilfreich sind Eucalyptol und Citronellol.

Ätherische Öle welche einen hohen, zuverlässigen Anteil der sichersten, hilfreichsten monoterpenen Alkohole beinhalten sind: Teebaumöl, Cajeput, und Ravensara.

Ätherisches Teebaumöl ist das zuverlässigste "Terp", da die Australische Regierung den Anteil des Terpeneols kontrolliert. Aromatherapiöle wie Cajeput and Ravensara sind genauso wirksam und riechen erst noch besser. Einige Teebaumöle können nicht vorhersehbar reagieren.

Ätherische Öle, welche genauso gut wirken sind: Lavendel, Geranium, Kardamom und Zypresse.

Ätherische Öle mit tiefen Anteilen der effizienten Terpenen, die aber immer noch die Hennafarbe etwas dunkler machen, sind: Neroli, Pinie, Wacholder, Thymian, Rosemarin and Majoran.

Hilfreiche Öle, welche Hautausschläge verursachen können, und daher nur ausnahmsweise gebraucht werden sollten, sind: Gewürznelkenöl und Schwarzer Pfeffer. Ätherische Öle von Zitrusfrüchten sind phototoxisch, daher nicht brauchbar für Aussenanlässe wie Märkte oder Feste. Kampfer ist ein exzellentes Öl, um die Farbe dunkler werden zu lassen, aber es ist ein hautdurchdringendes Gift und kann eine Person, die Hennapaste aufgetragen bekommen hat, krankmachen. Zimtöl oder Gewürznelkenöl können Hautausschläge auslösen, daher sind auch sie zu vermeiden.

Brauchen Sie immer ätherische Öle, die in der Aromatherapie eingesetzt werden! Sie sind sicher in der Anwendung und am effektivsten!

Soll ich „Menhi Öl“ brauchen?

Einige "Mehndi-Öl"-Produkte sind brauchbare "Terps", aber viele davon sind unkontrolliert und haben Inhaltsstoffe, die nirgends aufgelistet sind. Diese können Hautausschläge auslösen oder Sie krank machen. Unter diese Kategorie fallen Kampfer, Kerosin, Lampenöl oder andere Verfälschungsmittel. Bringen Sie nie etwas auf Ihre Haut, das keine klare Liste der Inhaltsstoffe aufweisen kann!

Soll ich "Eucalyptus Öl" brauchen?

Es gibt über 700 verschiedene Eukalyptusbaumöle, und viele verschiedene Wege, Eukalyptusöl zu destillieren. Einige wenige Produkte haben die Färbewirkung von Henna sicher und effizient verbessert, aber die meisten tun dies NICHT und sind nur hinausgeworfenes Geld. Einige Produkte, welche als Eukalyptusöl vermarktet werden, haben nicht aufgelistete Inhaltsstoffe und sind einfach gesagt gefährlich. Falls Sie Eukalyptusöl brauchen wollen, kaufen Sie ein wenig und probieren sie es aus, bevor Sie viel davon kaufen. Das Öl, welches für die Aromatherapie gebraucht wird, ist ein sicherer Wert.

Was passiert nicht, wenn Sie "Terps" brauchen?

Diese Öle erwärmen nicht Ihre Haut, oder steigern die Blutzirkulation. Ätherisches Ingweröl, genau zu diesem Zweck gebraucht, hat nur sehr wenig oder gar keinen Effekt auf die Färbewirkung von Hennapaste ... Ingwer hat keine nützlichen Terpene. Es ist nicht das „Öl“, das diesen Effekt bewirkt. Einfaches Öl, wie z.Bsp. Olivenöl, hat überhaupt keinen Effekt auf die Farbe. Ätherische Öle, welche aus harzigen Pflanzen destilliert werden, haben wenig oder gar keinen Effekt auf die Färbewirkung ... Myrrhe ist ein solches. Diese Öle, genannt „Terps“, öffnen nicht die Hautporen oder haben ähnliche mystische Wirkungen. Sie sind ganz einfach Lösungsmittel, die in der Hennapaste wirken, die die Farbe im Henna zugänglich machen und eine rasche Oxidation (das Nachdunkeln der Färbung) ermöglichen. Das Einreiben von Terps in die Haut vor und nach dem Hennaauftrag bewirkt keine dunklere Farbe!

Der monoterpene Alkohol muss ein paar Stunden vor dem Auftragen in die Hennapaste gemischt werden. Pasten, die gleich nach dem "terpen" gebraucht werden, färben nicht so gut wie jene, die für eine Stunde stehengelassen wurden. Die besten Färbewirkungen kommen von Hennapasten, bei denen die "terps", bei 80F etwa 4 bis 48 Stunden, vor dem Auftragen zugegeben wurden.

Also, zusammenfassend: "Was machen "Terps", und warum soll ich sie brauchen?"

Henna ist hydrophobisch, nicht hydrophil. Das heisst, dass die Hennafarbe mit Hilfe eines monoterpenen Alkohols zugänglicher wird, als nur mit Wasser oder Zitronensaft. Wenn Sie Ihre Hennapaste "terpen", dann bekommen Sie mehr Färbewirkung des Hennas auf Ihrer Haut. Ihre Haut nimmt mehr Farbe auf und hat daher eine intensivere Färbung. "Terps" machen eine um einiges dunklere Farbe auf dem Körper, den Armen und Beinen. Wenn Sie "geterpte" Hennapaste an einem heissen Tag brauchen, können Sie innerhalb von 2 Stunden eine dunkle Färbung erreichen, und Sie brauchen nicht einmal einzubinden oder zu „versiegeln“.

Wie viel "Terps" gibt man zu?



Da die verschiedenen ätherischen Öle verschiedene Mengen von monoterpenen Alkoholen haben, gibt es keine einzig richtige Antwort auf die Frage: "wie viel Terp gibt man zu?" Viele Hennakünstler sind der Meinung, dass 4 Tropfen Terps pro Gramm Hennapulver gut sind ... aber jeder Künstler muss die richtige Menge selbst herausfinden, und welche Art Terps er brauchen will! Für genaue "geterpten" Mischungen beachten Sie bitte den Abschnitt **grundlegende Henna Mischungen**, auf Seite 30.

Kühlen Sie die Hennapaste, um sie für ein paar Tage frisch und brauchbar zu halten.



Testresultate von Färbungen einer Hennapaste, die bis zu 9 Tagen nach dem Mischen im Kühlschrank gelagert wurde:

Wenn Sie Hennapaste kühlen, wird sie ihre Färbekraft abbauen, aber langsamer, als wenn Sie sie bei Raumtemperatur gelagert hätten. Die Nummern bedeuten die Anzahl Tage seit die Paste "geterpt", abgefüllt und in den Kühlschrank gelegt wurde.

Sie können sehen, dass die Paste auch nach 3 bis 4 Tagen immer noch gut färbt, und danach langsam Färbekraft abbaut. Das heisst, Sie können am Donnerstag eine neue Hennapaste anmischen, sie am Freitag terpen und dann während eines Wochenendes brauchen, ... wenn Sie sie im Kühlschrank lagern. Falls Sie zu viel machen, frieren Sie den Überschuss ein und er bleibt für Monate brauchbar!

Kann man zu viel gemachte Hennapaste aufbewahren? Frieren Sie "geterpte" Hennapaste ein, so bleibt sie frisch und brauchbar!



Wenn Sie übriggebliebene Hennapaste aufbewahren wollen, schützen Sie sie vor Licht, Wärme und Luft! Frieren Sie Ihre Hennapaste in einem Glasbehälter, in einem dicken Plastikbeutel oder in Aluminiumfolie ein. Wenn Sie die Paste gleich nach dem „terpen“ einfrieren, wird sie monatelang haltbar bleiben, ohne dass sie an Färbekraft verliert. Tauen Sie sie auf und brauchen Sie sie genauso, wie wenn sie frisch gemischt worden wäre.

Zusätzliches Material:

"Terps" von Niko Txilar

Sie wissen, dass Sie ihr Geld nicht für bereits gemischte Hennapaste in vorbereiteten Cones verschwenden sollten. Sie haben bei Ihrem lokalen Händler oder online eine Schachtel Hennapulver gekauft. Aber das Hennapulver ist ein bisschen gelblichgrau, die Ergebnisse nichts im Vergleich zu den erstaunlichen Resultaten, die Sie online oder bei anderen Leuten gesehen haben. Sie möchten etwas Spezielleres. Etwas, das auffällt? Genau, etwas, das die Leute wirklich aufmerksam macht.

Gut, Terps sind die Lösung.

Was ist ein Terp? Terp ist ein Ausdruck, der von Hennakünstlern gebraucht wird, um die Terpene in den ätherischen Ölen zu beschreiben. Die Terpene helfen, die Färbekraft von Hennapaste zu verstärken.

Was aber sind ätherische Öle?

Es gibt Öle, wie z.Bsp. Rosenöl, die so viele verschiedene Bestandteile haben, dass nicht alle davon bekannt, oder kategorisiert sind. Um zu wissen, was genau ein gegebenes ätherisches Öl ist, müssen wir etwas exaktere Fragen stellen. Es ist das gleiche, wie wenn

wir fragen würden, was ein Getränk ist – Wasser, Orangensaft, Tee und Gin sind alles Getränke, aber alle sind sehr sehr unterschiedlich! Es kommt darauf an, wonach Sie suchen!

Eine bessere Frage ist: “was ist ätherisches Teebaumöl?” Dies kann relativ einfach beantwortet werden. Die chemischen Hauptkomponenten von Teebaumöl sind: Terpinol-4-p, Cymene, Pinene, Terpene, Cineole, etc. In anderen Worten, es ist eine Kombination von einigen verschiedenen Arten von Terpenen. Das beste ätherische Öl für Henna fanden wir mit Hilfe von Versuchen heraus. Es scheint so, als ob Mono-Terpene von Alkohol und wahrscheinlich verschiedene Oxidanten zusammen arbeiten, um die beste Reaktion des Hennas zu erhalten. Daher hängt die Effizienz aller Öle, die jemand für diesen Effekt braucht, von verschiedenen Dingen ab. Zeit, Alter und Ursprung spielen eine riesige Rolle dabei.

Wie wir alle wissen, ist der beste Weg, eine schöne dunkle Hennafärbung zu bekommen, frisches, reines Hennapulver und eine vernünftige Menge an Limetten- oder Zitronensaft (d.h. etwas Saures, um die Färbewirkung des Hennapulvers zu entwickeln) zu brauchen. Wir haben nun lange genug mit dem Chemieversuchskasten gespielt; wir haben herausgefunden, dass man auch noch einen Helfer in der Form von ein wenig ätherischen Ölen zugeben kann. Es scheint so, dass an diesem Punkt der terpene Alkohol (nicht der zum Trinken!) von Terpinol und Cineol (und verwandte ~eol's) am besten ist. Das schöne daran ist, dass, wie beim Kochen, jeder seine eigene spezielle Mischung von Ölen haben kann. Diese kann Ihrer Hennamischung zugegeben werden, um einen angenehmen Geruch zu bekommen und gleichzeitig helfen sie, die Färbewirkung dramatisch zu steigern. Jeder fügt etwas leicht Verschiedenes zu.

Diejenigen Öle, die den grössten Effekt haben, scheinen Teebaum und Weihrauch zu sein. Öle wie Rosmarin, Geranium und Lavendel sind weniger effizient, aber machen den Geruch sehr angenehm. Es muss jedoch einem immer bewusst bleiben, dass diese Öle chemisch hergestellt sind. Nur weil sie natürlichen Ursprungs sind, heisst nicht, dass sie für jedermann sicher sind. Es ist immer noch eine gute Idee, die Leute zu fragen, was sie für Allergien und Empfindlichkeiten haben, und dass Sie sich bewusst sind, was in Ihrer Mischung ist. Ätherische Öle sind POTENTE Substanzen und die meisten davon sollten nie konzentriert auf die Haut aufgetragen werden. Nur sehr wenige sind so verträglich, dass sie pur aufgetragen werden können. Einige davon sind: Rosenöl, Zedernholz, Sandelholz, Lavendelöl und Teebaumöl. Das heisst, dass Sie immer nur die Mengen in Ihrer Hennamischung brauchen sollten, die noch sicher sind und jeweils nachfragen, ob bei den Kunden (und bei Freuden und Familienmitgliedern!) Allergien auf diese Substanzen vorkommen.

Etwas Wichtiges, das Sie über diese Öle wissen sollten ist, wie und wo man sie lagert. Ihre ätherischen Öle sollten von einem qualitativ guten Anbieter kommen, welcher diese korrekt anschreibt und lagert. Sie sollten Ihnen auch auf Anfrage ein MSDS-Blatt (Material Safety and Data Sheets) zuschicken können. Wenn Sie einen neuen Anbieter finden, sei es online oder persönlich, sollten Sie zusätzlich zum Preis herausfinden, was diese darüber wissen. Sind die Öle richtig gelagert? Sind sie richtig angeschrieben? Sind

die Amerikanischen Staaten das Ursprungsland? Alle diese Fragen können wichtig für die Kaufentscheidung sein.

Die Öle, die Sie kaufen, sollten als "100% reines ätherisches Öl" angeschrieben sein. Alles andere ist verdächtig. Auch '100% ätherische Mischung' tönt komisch und ist es wahrscheinlich auch. Riechen Sie daran. Ätherische Öle riechen stark und faszinierend echt. Falls Sie etwas wie Seife oder Shampoo riechen - wissen Sie, warum der Preis so tief ist. Öle sollten in dunklen Glasfläschchen gelagert sein. FERTIG. Falls es ein Plastikfläschchen ist, lassen Sie die Finger davon. Falls es durchsichtiges Glas ist, lassen Sie die Finger davon. Kaufen Sie kein Öl, das in der ersten Reihe im direkten Sonnenlicht stand. Hitze und Licht zerstören dessen chemikalischen Komponenten.

Lagern Sie Ihr gekauftes Öl an einem kühlen, dunklen Ort. Sie können sie kühlen, aber bitte nicht einfrieren! Die meisten Öle bleiben gut, wenn sie richtig gelagert werden. Aber prüfen Sie sie dennoch in regelmässigen Abständen und seien Sie sich des Ablaufdatums bewusst. Denn sie werden mit dem Alter nicht besser. Citrusöle zum Beispiel sollten innerhalb von 6 Monaten nach dem Kauf aufgebraucht werden. Behalten sie im Sinn, dass Sie nicht wissen, wie lange diese Öl schon gelagert wurde, ehe Sie es gekauft haben. Der Anbieter, von dem ich jeweils kaufe, druckt das Jahr und die Ernte auf die Etikette auf. Darum kaufe ich nur bei ihm ein. Das Vertrauen in ihn ist dadurch da, dass Fakten existieren, und nicht nur Mutmassungen über die Wunder der Natur. Wir sind Hennakünstler und kennen daher ebendiese Wunder schon!

Die grundlegenden Henna Mischungen



Die folgenden “geterpten” Hennamischungen von Catherine Cartwright-Jones wurden während der “Serious Henna Conference 2001“ herausgefunden¹. Jede davon färbt die Haut innerhalb von Minuten! Paste, die nur für 15 Minuten aufgetragen wurde, entwickelt ein Haselnussbraun, auch auf dem Oberarm. Paste, die für eine Stunde aufgetragen wurde, wird auf den Beinen oder der Innenseite des Handgelenks zu einem Walnusschalenbraun. Es ist nicht nötig, die Paste mehr als 3 Stunden aufgetragen zu lassen! Henna um den Bauchnabel, nur für eine Stunde aufgetragen, kann zu einem mittleren Braun nachdunkeln. Handflächen und Finger wurden innerhalb 48 Stunden ein Burgunderrot/schwarz, auch ohne das Einbinden! Nur sehr wenige, wenn gar keine Verbesserungen wurden durch längeres Auftragen dieser Mischungen erzielt.

Ein Teelöffel Zucker scheint bei allen Mischungen eine gute Zugabe zu sein. Die „Wasser-anziehende“ Wirkung von Zucker lässt die Paste feucht bleiben und klebt sie an der Haut fest. Mischungen mit Zucker scheinen im Vergleich zu ungezuckerten eine dunklere Farbe zu geben. Allerdings können gezuckerte in feuchten Klimata unkontrollierbar schleimig werden.

Bereiten Sie Ihre Paste zu, indem Sie Zitronensaft mit dem qualitativ guten Hennapulver mischen, bis alles etwa so aussieht wie hausgemachter Kartoffelstock. Lassen Sie diese Mischung über Nacht stehen. Geben Sie mehr Zitronensaft und etwas Zucker zu, bis Sie die Konsistenz erhalten, die Sie mögen. Am nächsten Morgen geben Sie die ätherischen Öle bei. Warten Sie wenigstens eine Stunde bevor Sie die Paste brauchen. Die chemische Reaktion braucht Zeit. Die Paste erzielt innerhalb von 24 und 48 Stunden nach dem Mischen exzellente Resultate.

Alle diese Mischungen wurden bei etwa 26° C getestet. Und sie funktionieren viel besser an heißen Tagen!

Die Abmessungen sind sehr ungefähr, und Sie brauchen vielleicht etwas mehr oder etwas weniger “Terps”, je nachdem, wie stark diese sind! Falls Sie bei kleinen Mengen an Zugabe nicht die Resultate erzielen, die Sie wollen, müssen Sie eventuell etwas mehr “Terps” begeben, oder Sie müssen die Mischung etwas länger stehen lassen. Brauchen Sie zwischen 2 bis 8 Tropfen pro 20 g Pulver.

Es gibt keinen Weg sicher zu sein, wie viel sie brauchen werden, denn jedes Hennapulver ist verschieden, genauso wie der Destillationsgrad der ätherischen Öle verschieden ist. Mehr „Terps“ ergibt im Allgemeinen eine dunklere Farbe. Zu viel davon kann Ihnen (wie auch Ihren Kunden) aber auch Kopfweg oder Hautirritationen verursachen. „Terpen“ Sie überlegt!

¹ Die Technik des “terpens” der Hennapaste mit ätherischen Ölen, welche einen grossen Anteil an Monoterpenen beinhalten, ergab sich aus verschiedenen Tests, die vor und während der „Serious Henna Conference 2001“ gemacht wurden. Catherine Cartwright-Jones erfand den Begriff “terpen” während dieser Experimente.

Teebaumöl und Geranium Bourbon

Teebaumöl und Geranium Bourbon (Rose Geranium): lieblicher, erdiger Sommerrosengarten, der sich in Ihrem Hennazimmer verbreitet und an der Haut haften bleibt!

Teebaumöl, Kardamom und Neroli

Teebaumöl, Kardamom und Neroli: sexy, würzig, männlich duftendes Henna, das auch auf den Schultern ein Haselnussbraun erzielt!

Teebaumöl, Neroli und Nelkenöl

Teebaumöl, Neroli, und Nelkenöl: männlich, würzig und sexy; aber brauchen Sie diese Mischung nicht bei zarter Haut, Nelkenöl kann zu stark sein!

Teebaumöl, Zedernöl, Wacholderöl, und Lavendelöl

Teebaumöl, Zedernöl, Wacholderöl, und Lavendelöl: ein Duft, der an Berge, frische Luft und kühle Wälder erinnert.

Cajeput und Zypressenöl

Cajeput und Zypressenöl: reiner, harziger, holziger Geruch. Rosmarinöl kann zugegeben werden, um den Duft etwas weicher zu machen.

Cajeput, Geraniumöl und Thymianöl

Cajeput, Geraniumöl und Thymianöl: erdig, sommerlich, sexy und weiblich.

Cajeput and Geranium Bourbon

Cajeput and Geranium Bourbon: ein himmlischer Duft... sehr weiblich!

Cajeput, Kardamomöl und Weihrauch

Cajeput, Kardamomöl und Weihrauch: dieser Duft ist berauschend und sinnlich.

Ravensara und Geraniumöl

Ravensara und Geraniumöl: ein erdiger, blumiger Sommergarten.

Lavendelöl

Lavendelöl in der Paste macht die Farbe dunkler und ist das ätherische Öl, das am wenigsten Hautreaktionen hervorruft. Falls Sie Henna bei Kindern oder Schwangeren auftragen, ist Lavendelöl das sicherste „Terp“!

Henna and Saccharide

Catherine Cartwright-Jones und Kate Capek

Saccharide sind Hydrocarbonate, welche oftmals die Gruppe $C_6H_{10}O_5$ enthalten. Pflanzen produzieren Monosaccharide, Disaccharide und Polysaccharide. Die Monosaccharide sind die kleinsten Moleküle in dieser Gruppe, ein einzelnes Aldehyd oder eine funktionelle Gruppe der Ketone. Disaccharide sind ein kondensiertes Paar von Monosacchariden, und Polysaccharide sind eine Kette, oder ein Cluster von Monosacchariden mit glykosidischen Bindungen. Saccharide sind die gummige, zähflüssige Dinge, die Hennakünstler ihrer Paste zugeben um die Struktur zu verbessern, damit sie feinere Designs herstellen können. Wenn Hennakünstler Tamarinde, Okra oder Joghurt ihrer Paste beigegeben, sind das Polysaccharide. Wenn sie Zucker oder Jaggery brauchen, geben sie Disaccharide zu. Beide dieser Saccharide verbessern die Konsistenz der Hennapaste. Honig besitzt Monosaccharide, und wird daher von Hennakünstlern gebraucht um die Konsistenz zu verbessern, aber eine natürliche Quelle von vielen Monosacchariden gibt es nicht.

Henna produziert oftmals selbst hohe Mengen an Polysacchariden, wenn es mit Hitze und Dürre zu kämpfen hatte. Die Paste von diesem Hennapulver ist dann von selbst Fäden ziehend. Paste, die aus Henna mit höheren Mengen an Polysacchariden gemacht wird, tendiert dazu gummig und zähflüssig wie Brotteig zu sein. Diese Paste wird während des Trocknens sehr selten rissig und bleibt an der Haut haften, so dass fast kein oder gar kein Abdecken nötig ist. Sie können lange, feine, parallele Linien mit einer solchen Fäden ziehender Hennapaste machen.

Paste, die aus Henna mit kleinen Mengen von Polysacchariden gemacht wurde, tendiert dazu, teigig oder krümelig wie hausgemachter Kartoffelstock zu sein. Diese Paste reisst während des Trocknens und muss sorgfältig abgedeckt werden, um nicht von der Haut abzufallen. Mit dieser Paste ist es nicht einfach schöne Linien zu machen, denn sie brechen leicht ab.

Falls Sie teigige Hennapaste haben, von der Sie sich wünschen, sie wäre einfacher zu brauchen, die weniger reisst und besser an der Haut haftet, dann sollten Sie Ihrer Paste Saccharide zufügen! Raffinierte Saccharide funktionieren gleich gut wie die traditionellen Quellen, und sie sind etwas einfacher in der Handhabung. Egal welche Saccharide Sie brauchen, sie werden die Struktur Ihrer Paste verändern. Monosaccharide, Disaccharide und Polysaccharide, alle ändern die Paste, aber alle in einer leicht unterschiedlichen Art und Weise. Probieren Sie verschiedene Dinge aus! Finden Sie heraus, was Ihnen am meisten zusagt!



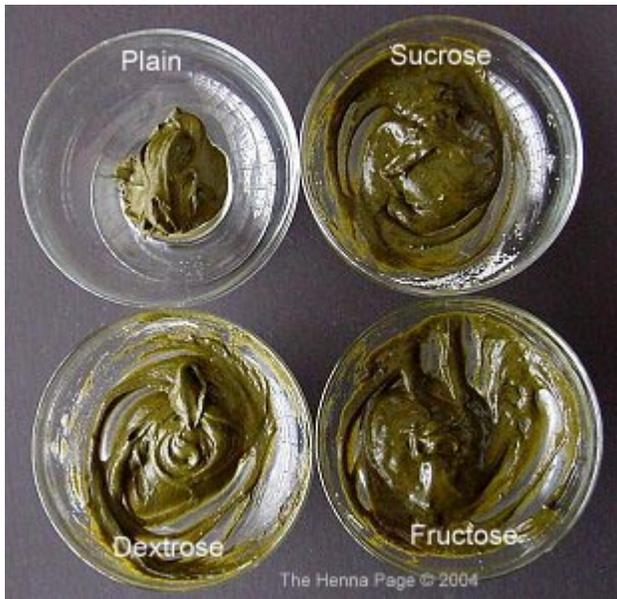
Ich mischte eine kleine Menge Hennapaste aus einem teigigen Hennapulver. Eines, das ständig reißt und während des Trocknens von der Haut abfällt.



Ich teilte die Paste in 4 Proben: Eine davon liess ich so wie sie war, den anderen 3 fügte ich Saccharide zu.

Jede Probe hatte 3 Teile Paste und 1 Teil Saccharide.

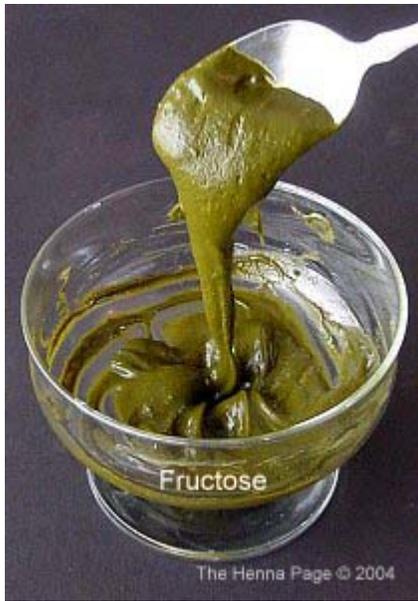
Ich brauchte Fructose (ein Monosaccharid), Dextrose (ein Monosaccharid), und Tafelzucker (Sucrose, ein Disaccharid).



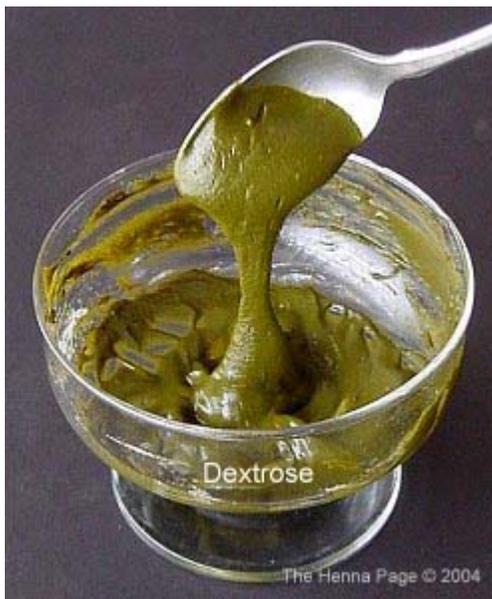
Während des Einrührens veränderten die Pasten augenblicklich ihre Konsistenz.



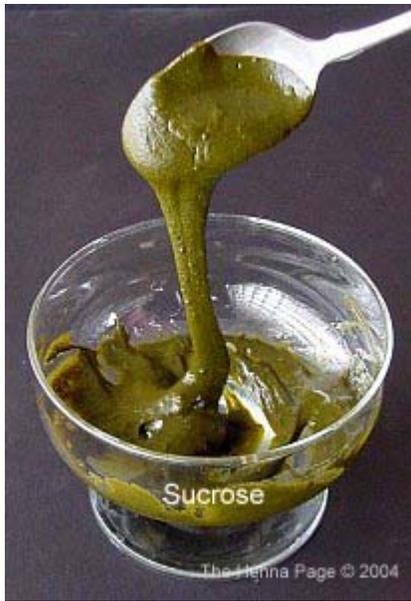
Das Bild oben ist die ursprüngliche Paste ohne jeglichen Zucker darin. Beim Anheben des Löffels blieb die Paste daran kleben. Ich konnte keinen langen Faden aus Paste erzeugen.



Das Bild oben zeigt die Probe mit Fructose. Fructose ist ein Monosaccharid. Beim Anheben des Löffels konnte ich einen langen Faden aus Paste ziehen und die Paste lief wie Honig vom Löffel.

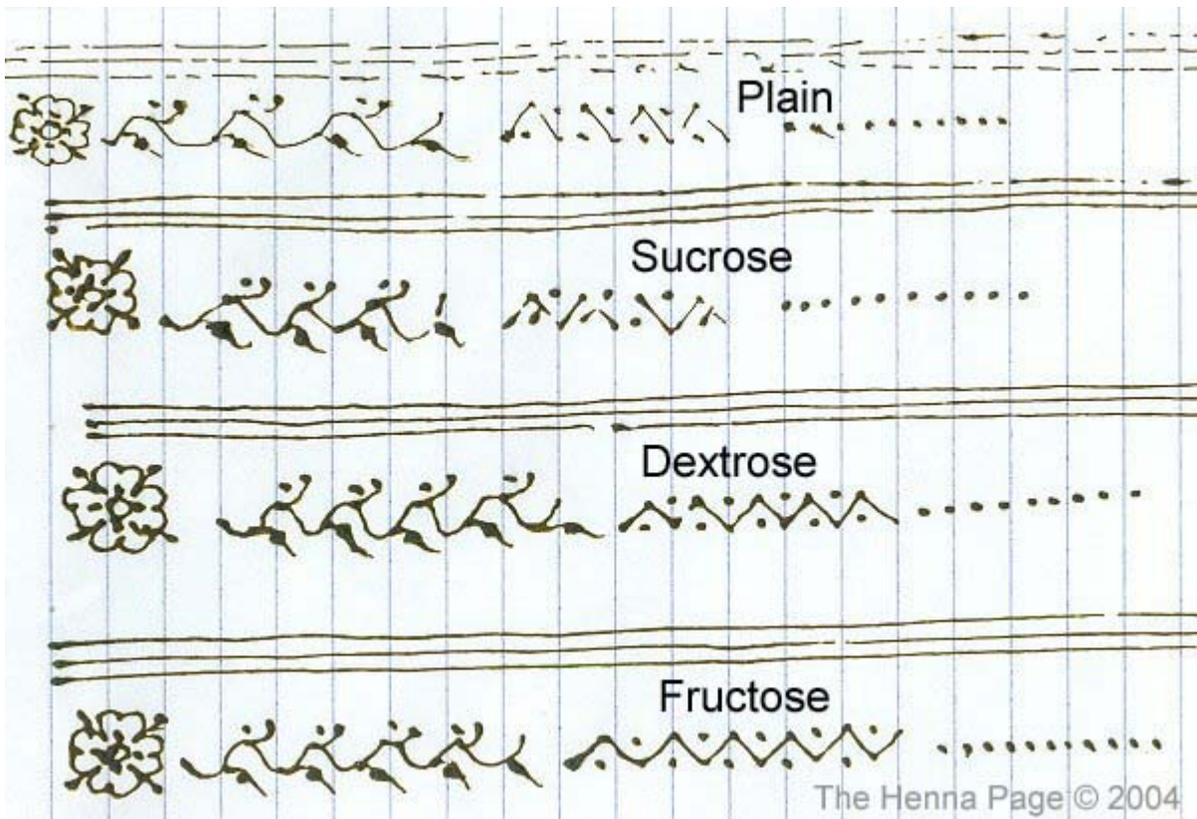


Das Bild oben ist die Probe mit Dextrose, einem Monosaccharid. Als ich den Löffel anhub, konnte ich einen langen Faden aus Paste ziehen und die Paste lief wie Honig vom Löffel.



Das Bild oben ist die Probe mit Tafelzucker (Sucrose) einem Disaccharid. Als ich den Löffel anhub, konnte ich einen langen Faden aus Paste ziehen und die Paste lief wie Honig vom Löffel.

Ich füllte Mylar-Tütchen mit den vier Pasten und verglich ihre Anwendbarkeit bei typischen Hennamotiven. Dann liess ich die Paste auf dem Papier trocknen.



Resultate:**Hennapaste ohne Zusätze:**

Ich brauchte einigen Druck um die Paste aus der Spritztüte herauszudrücken. Diese Paste floss nicht einfach und die Linien brachen leicht ab. Im Durchschnitt gab es über 10 Brüche auf einer Länge von 20cm. Punkte und komplexe Motive waren mit dieser Paste schwierig zu machen. Beim Trocknen rissen die Linien weiter und fielen vom Papier.

Hennapaste mit Fructose, einem Monosaccharid:

Die Hennapaste floss mit nur wenig Druck aus der Tüte. Mit dieser Paste war es einfach, lange gerade Linien zu machen. Im Durchschnitt gab es 1 Bruch auf einer Länge von 20cm. Punkte und komplexe Motive waren einfach zu kontrollieren. Beim Trocknen klebte die Paste am Papier. Die Struktur war zäh, aber einfach zu handhaben.

Hennapaste mit Dextrose, einem Monosaccharid:

Die Hennapaste floss mit nur wenig Druck aus der Tüte. Mit dieser Paste war es einfach, lange gerade Linien zu machen. Im Durchschnitt gab es 1 Bruch auf einer Länge von 25cm. Punkte und komplexe Motive waren einfach zu kontrollieren. Beim Trocknen klebte die Paste am Papier. Die Struktur war seidig und einfach zu handhaben.

Hennapaste mit Sucrose, einem Disaccharid:

Die Hennapaste floss mit nur wenig Druck aus der Tüte. Mit dieser Paste war es einfach, gerade Linien zu machen. Im Durchschnitt gab es 1 Bruch auf einer Länge von 10cm. Punkte und komplexe Motive zu machen war schwierig, da oftmals Blasen oder Aussetzer den Fluss stoppten. Beim Trocknen klebte die Paste am Papier. Die Struktur war Fäden ziehend, aber neigte dazu, an der Spitze der Tüte zu haften, was Blasen und Aussetzer verursachte.

Folgerung:

Monosaccharide und Disaccharide verändern beide die Hennapaste zu einer seidigeren, Fäden ziehenden Paste. Mit Hennapaste, welche mit Monosacchariden (Fructose und Dextrose) gemischt wurde, können längere Linien gemacht werden, als mit jener, der Disaccharide (Sucrose) beigefügt wurde. Die Hennapaste mit Sacchariden klebt besser auf der Haut und reisst beim Trocknen weniger. In weiteren Tests ergab sich, dass auf 3 - 5 Teile Henna 1 Teil Saccharide am optimalsten für Mischungen ist.

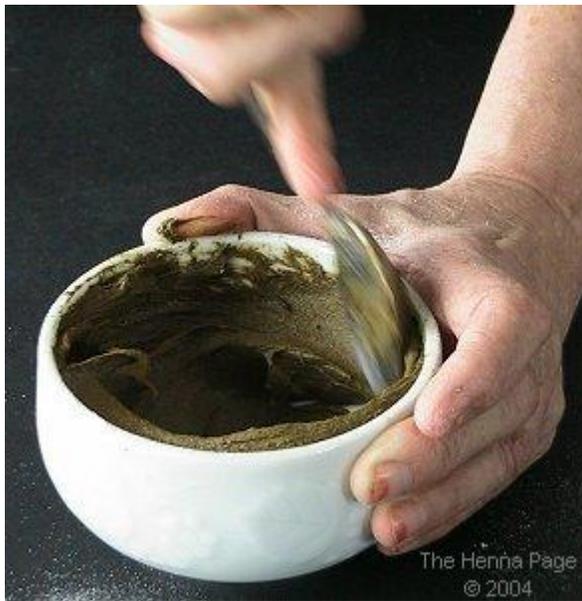
Dextrose und körnige Hennapaste



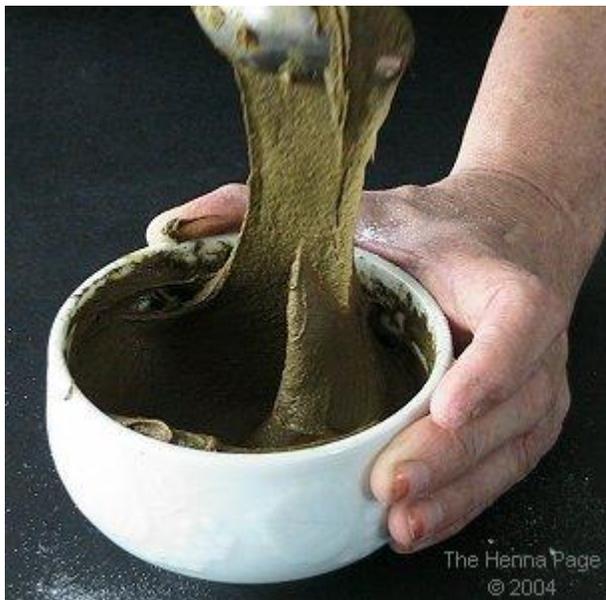
Ich begann mit einer körnigen Paste, mit welcher zu arbeiten schwierig war, die nicht vom Löffel floss (oder einen Faden zog) und die beim Trocknen ständig einriss und von der Haut abfiel. Ich fügte 3 Teilen Paste 1 Teil Dextrose zu.



Ich mischte die Dextrose in die Paste.



Ich mischte weiter und die Struktur änderte sich innerhalb einer Minute.



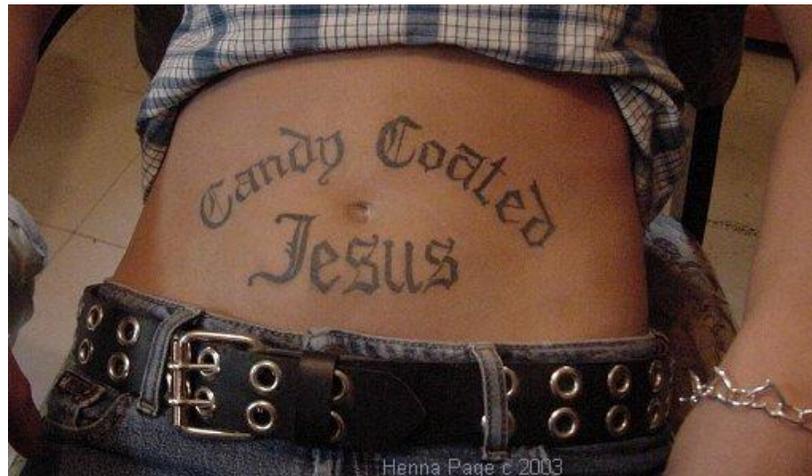
Nach 2 Minuten Mischens konnte ich mit der Hennapaste Fäden ziehen.



Nach 3 Minuten Mischens war die Paste sehr elastisch und floss ohne weiteres vom Löffel.

Dextrose veränderte die schlechte Struktur, änderte eine unbrauchbare in eine feine, einfach zu handhabende Paste.

Was, wenn Sie “schwarzes Henna” wollen?



Manchmal muss man etwas Schwarzes, Temporäres haben, das wie ein echtes Tattoo aussieht! Mit dem Produkt „Temptu“ (www.temptu.com), oder Harquus (www.mehandi.com) können Sie ein echt aussehendes temporäres Tattoo machen, das etwa 2-4 Tage hält. Temptu und Harquus färben die Haut NICHT ein; sie sind sichere, FDA (die amerikanische Gesundheitsbehörde; Anm.d.Übers) bewilligte kosmetische Farben. Temptu und Harquus werden von der Film- und Fernsehindustrie gebraucht um

bei den Schauspielern temporäre Tattoos aufzuzeichnen. "Candy Coated Jesus", auf dem Bild oben, ist mit Temptu gemacht! Dieses Fotomodell will die Aufschrift "Candy Coated Jesus" nicht für immer auf ihrem Bauch haben, aber sie will auch nicht das Risiko eingehen, Wunden und Narben von PPD „schwarzem Henna“ zu bekommen. Sie will nur ihre Lieblingsband während eines Auftritts unterstützen.

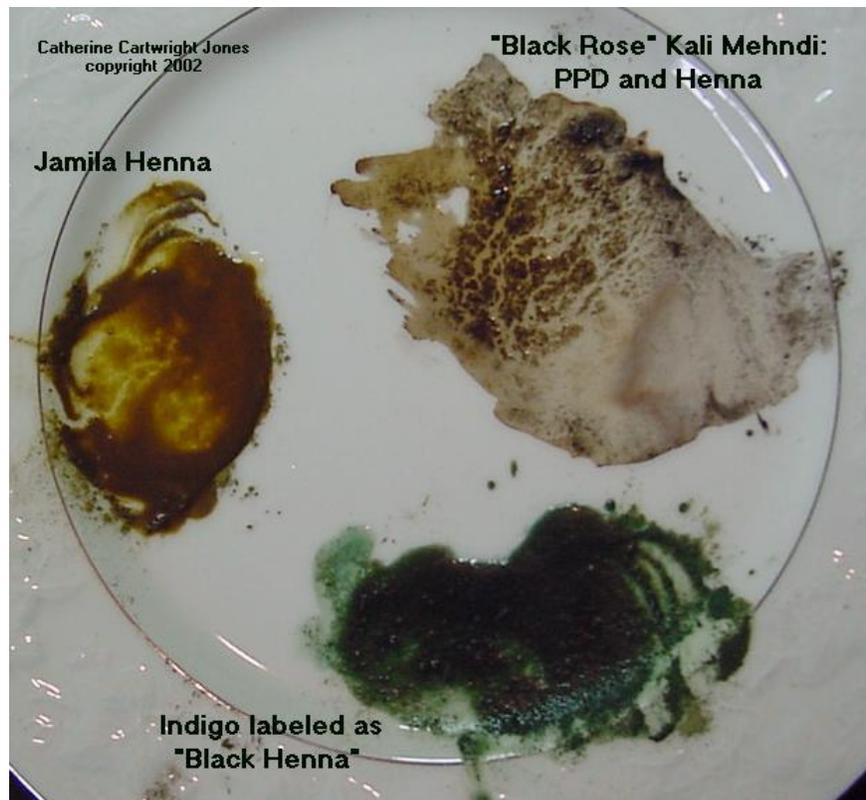
Kann ich der Hennapaste Tinte oder etwas ähnliches begeben um eine schwarze Färbung zu bekommen?

Nein, das funktioniert NICHT. Tinte bleibt auf der Hautoberfläche und dringt nicht in die Haut ein und färbt sie.

Wie bekomme ich schwarze Färbungen, die mehr als 2 Wochen halten?

Jede schwarze Farbe, die die Haut in weniger als einer Stunde schwarz anfärbt (und die Farbe der Zeichnung ist nach dem Entfernen der Paste schwarz) und die mehr als ein paar Tage sichtbar bleibt, ist mit Para-Phenylenediamin gemacht. Para-Phenylenediamin, auch PPD genannt, kann bei Ihren Kunden Narben hinterlassen und auch Ihre Gesundheit gefährden! Fügen Sie NIE Ihrer Hennapaste PPD zu!

Was ist das Zeug in der Schachtel mit der Aufschrift "schwarzes Henna"?



Manchmal wird Indigo als "schwarzes Henna" vermarktet. Indigo ist ein grünes Pflanzenpulver, das wie gefrorene Erbsen riecht. Es färbt die Haut NICHT schwarz ein! Indigo ist eine natürliche blaue Pflanzenfarbe. Andere Schachteln, die mit "schwarzem Henna" oder "black Mehndi" angeschrieben sind und dunkelbraunes oder schwarzes Pulver beinhalten, haben in den allermeisten Fällen PPD drin! Falls das "schwarze Henna" ein grünes Pulver ist, das nach einer halben Stunde nachdem Sie etwas Wasser zugegeben haben, dunkelblau wird, ist es sicheres Indigo. Falls es schwarz wird, brauchen Sie es nicht!

Welche Dinge sollten Sie NIE einer Hennapaste beifügen?

Es gibt viele Dinge, die vielleicht nützlich erscheinen. Einige davon machen nichts. Andere können Sie verletzen. Warum? Die meisten Färb- und Pigmentmoleküle sind zu gross um durch eine Hautzelle zu kommen und haben auch nicht die richtige Form um sich an das Keratin zu binden. Andere Moleküle sind sehr klein und dringen durch die Hautzellen. Nachdem sie im Körper sind machen sie Sie krank.

Gruppe Nr.1 der schlechten Ideen: Nutzlose Dinge

Dies sind Dinge, die die Hennafarbe NICHT dunkler machen:

Tinte
 Filzstiftfarbe
 Grapefruitsaft
 Schwarze Farbe

Gruppe Nr.2 der schlechten Ideen: Nur mit Vorsicht zu gebrauchen

Dies sind zwei Dinge, die die Hennafarbe dunkler machen, aber VIELLEICHT LEUTE VERLETZEN!

Walnussblätter, -pulver, -schalen, oder -wurzeln. Viele Leute sind darauf allergisch. Kampfer machen Sie und Ihre Kunden vielleicht schwindlig, erzeugen Übelkeit und Vergiftungen.

Gruppe Nr.3 der schlechten Ideen: Gefährliche Dinge

Dies sind Dinge, die die Haut einfärben, aber GEFÄHRLICH sind, da sie Allergien, Blasen und Narben verursachen können und Krebs fördernd sind.

Brauchen Sie NIE in Ihrer Hennapaste:

Kommerzielle Haarfarbe, egal ob schwarz oder eine andere Farbe
 Kali Black Mehndi / Kali schwarzes Henna
 Egal was Para-Phenylenediamine enthält
 Egal was Negrosin enthält
 Jegliches Färbemittel, das etwas mit der Endung -diamin enthält
 Synthetische Textilfarbe
 Egal was, mit dem Wort "AZO" oder "Azine Dye" darin

Gruppe Nr.4 der schlechten Ideen: noch gefährlichere Dinge

Dies sind Lösungsmittel, welche die Hennafarbe dunkler machen, aber GEFÄHRLICH sind!

Dies sind Krebs fördernde Mittel, können Hautreizungen verursachen und Sie nur schon beim Einatmen der Dämpfe krank machen.

Brauchen Sie NIE in Ihrer Hennapaste:

Terpentin

Benzin

Feuerzeugbenzin

Chemische Reinigungsmittel

Kerosen

Lampenöl

Citronella Öl



Mehandi Tapdancing Lizard™ The Henna Page™
<http://www.mehandi.com> 4237 Klein Ave., Stow, Ohio, 44224
 330-688-1130 phone 330-688-8803 FAX
 Catherine Cartwright-Jones Email: info@mehandi.com

"I Want to Try It" Body Art Samples	Quantity	Price	Total
No-Sift Henna		\$1	
Stringy Henna from Morocco		\$1	
Turmeric		\$1	
Pickling Lime		\$1	
Sample of Ancient Blue Crystal Indigo for Body Art		\$3.50	
3 Plastic Gloves		\$1	
1 Cotton Glove		\$1	
3 Carrot Bags		\$1	
4 Mylar and/or Cellowrap Triangles		\$1	
Tattoo Transfer Paper		\$1	
3 Templates		\$1	
1 Metal Tip		\$3	
Citric Acid		\$1	
Tamarind Paste		\$1	
2 Dried Limes		\$1	
Cardamom Pods		\$1	
Fructose		\$1	
Dextrose		\$1	
00 metal tip for carrot bags		\$3	
Sample Aurora Purple Mist Glitter #34		\$1	
Sample Aurora Rose Glitter #13		\$1	
Sample Bridal Red Glitter #2		\$1	
Sample Aurora Sunrise Red Glitter #4		\$1	
Sample Bright Gold Glitter #16		\$1	
Sample Aurora Gold Glitter #40		\$1	
Sample Aurora Willow Glitter #6		\$1	
Sample Aurora Goddess Green Glitter #15		\$1	
Sample Peacock #14		\$1	
Sample Tropical Sea Glitter #19		\$1	
Sample Aurora Sky Glitter #8		\$1	
Sample Ultraviolet glitter #18		\$1	
Sample Aurora Silver Glitter #7		\$1	
Sample Aurora Ice Glitter #25		\$1	
No additional shipping charge on the above items			
FREE! CD of Henna "How To" books! This CD includes "how to" of Harquus, Henna, and free patterns, in PDF format!		FREE	
Body Art Supplies			
The Henna School: A complete henna education! Supplies, pattern books, history, science and tradition books and videos of artists and techniques!		\$39.95	
Ancient Blue Crystal Indigo			
25 g Ancient Blue™ Crystal Indigo for Body Art		\$7.50	
50 g Ancient Blue™ Crystal Indigo for Body Art		\$12.50	
100 g Ancient Blue™ Crystal Indigo for Body Art		\$21.50	
Ancient Blue Crystal Indigo Kit		\$29.95	
Set of 4 artists' brushes for Ancient Blue™ Crystal Indigo		\$8.00	
Harquus			
Harquus: 30 ml bottle		\$12.	
Harquus: 120 ml bottle		\$32.00	
Set of 4 artists' brushes for Harquus		\$8.00	

Henna			
“Personal Stash” 100g Jamila henna powder		\$8.00	
“Personal Stash” 200g Jamila henna powder		\$16.00	
“Personal Stash” 300g Jamila henna powder		\$23.00	
“Personal Stash” 400g Jamila henna powder		\$30.00	
“Personal Stash” 500g Jamila henna powder		\$36.00	
“Personal Stash” 100g Yemen Summer 2006 henna		\$8.00	
“Personal Stash” 200g Yemen Summer 2006 henna		\$16.00	
“Personal Stash” 300g Yemen Summer 2006 henna		\$23.00	
“Personal Stash” 400g Yemen Summer 2006 henna		\$30.00	
“Personal Stash” 500g Yemen Summer 2006 henna		\$36.00	
“Terps”			
Aromatherapy Quality Pure Essential Oils			
10 ml Cajeput, Basil and Cardamom		\$9.00	
10 ml Cajeput, Wild Thyme and Rosemary		\$9.00	
10 ml Cajeput, Cardamom and Clove Bud		\$9.00	
10 ml Cajeput, Geranium Bourbon and Clove Bud		\$9.00	
10 ml Lavender and Cedar		\$12.00	
10 ml Lavender, Cardamom and Clove Bud		\$12.00	
10 ml Lavender, Geranium Bourbon and Clove Bud		\$12.00	
10 ml Lavender and Bay		\$12.00	
10 ml Naiouli, Wild Thyme and Rosemary		\$7.50	
10 ml Naiouli, Basil and Bay		\$7.50	
10 ml Naiouli, Cardamom and Clove Bud		\$7.50	
10 ml Naiouli, Geranium Bourbon and Clove Bud		\$7.50	
30 ml Tea Tree and Cedarwood		\$12.00	
30 ml Tea Tree, Cardamom and Clove Bud		\$12.00	
30 ml Tea Tree, Geranium Bourbon and Clove Bud		\$12.00	
30 ml Tea Tree, Bay and Clove Bud		\$12.00	
30 ml Tea Tree, Cedarwood and Vetivert		\$12.00	
Gilding Paste			
1 oz Gold Gilding Paste		\$8.00	
1 oz Platinum Gilding Paste		\$8.00	
2 oz gel for “make your own” gilding paste		\$3.00	
4mm Swarovski Gems			
75 Swarovski Diamonds		\$9.00	
75 Swarovski Multicolor gems		\$9.00	
75 Swarovski Aurora borealis crystals		\$9.00	
75 Swarovski Amethyst		\$9.00	
75 Swarovski Emerald		\$9.00	
75 Swarovski Tourmaline		\$9.00	
75 Swarovski Fire Opal		\$9.00	
75 Swarovski Ruby Aurora		\$9.00	
75 Swarovski Dowry Gold		\$9.00	
75 Swarovski Ruby		\$9.00	
75 Swarovski Sapphire		\$9.00	
75 Swarovski Fuchsia		\$9.00	
75 Swarovski Aurora Sapphire		\$9.00	
Mylar Triangles and Cones			
100 pre-cut small Mylar Triangles for SuperCones		\$20.00	
100 pre-cut large Mylar Triangles for SuperCones		\$20.00	
20 small pre-rolled cones		\$10.00	
20 large pre-rolled cones		\$10.00	
Ultra Fine Mehandi Glitter:			
5g Aurora Purple Mist Glitter #34		\$6.50	
5g Aurora Rose Glitter #13		\$6.50	
5g Bridal Red Glitter #2		\$6.50	
5g Aurora Sunrise Red Glitter #4		\$6.50	
5g Bright Gold Glitter #16		\$6.50	
5g Aurora Gold Glitter #40		\$6.50	

5g Aurora Willow Glitter #6		\$6.50	
5g Aurora Goddess Green Glitter #15		\$6.50	
5g Peacock #14		\$6.50	
5g Tropical Sea Glitter #19		\$6.50	
5g Aurora Sky Glitter #8		\$6.50	
5g Ultraviolet glitter #18		\$6.50	
5g Aurora Silver Glitter #7		\$6.50	
5g Aurora Ice Glitter #25		\$6.50	
12g Bridal Red Glitter #2		\$11	
12g Aurora Gold Glitter #40		\$11	
12g Aurora Ice Glitter #25		\$11	
12 g Aurora Silver Glitter #7		\$11	
Cotton Gloves			
1 Pack of Disposable Cotton Gloves (24 gloves)		\$10.00	
Disposable Gloves			
10 Disposable Plastic Gloves		\$2.00	
8 Disposable Latex Gloves		\$2.00	
6 Disposable Nitrile Gloves		\$2.00	
Pure Seed Butters for Dry Skin Care			
120g Pure Cocoa Butter		\$6.00	
120g Pure Mango Butter		\$6.00	
Tin of pure Cocoa Butter		\$3.50	
Tin of pure Mango Butter		\$3.50	
Carrot Bags and Tips			
20 carrot bags		\$5.00	
3 metal tips for carrot bags 00 size		\$6.00	
Aquarellable Pencils			
3 Aquarellable Pencils (henna colors)		\$6.00	
3 Aquarellable Pencils (indigo colors)		\$16.00	
3 samples of Henna Flower Attar		\$10	
Ancient Red Fresh Frozen Henna Paste	Express Mail \$22.00		
Express mail USA only!			
2 oz Ancient Red henna paste \$8.00	Express Mail \$22.	\$30.00	
4oz Ancient Red henna paste \$16	Express Mail \$22.	\$38.00	
8 oz Ancient Red henna paste \$30.00	Express Mail \$22.	\$52.00	
16 oz Ancient Red henna paste \$50	Express Mail \$22.	\$72.00	
Wholesale Orders:			
10 Ancient Blue™ Crystal Indigo Kits: \$150.00			

Books	Electronic	CDRom	Paper	Qty	Total
Aegean	\$15	\$15	\$16 unbound		
Africa: A Spellstone PatternBook	\$15	\$15	\$20 unbound		
Aloha: Henna Patterns Inspired by Hawaii	\$15	\$15	\$25 unbound		
Ancient Blue: Three Book Set Pagan Patterns from Ancient Europe Experimental Techniques in Body Art Pattern Templates: A Spellstone PatternBook	\$20	\$20	\$30 unbound		
Arabesque	\$15	\$15	\$25 unbound		
Bella's Wildflowers	\$15	\$15	\$25 unbound		
Ganesha's Henna Garden	\$15	\$15	\$20 unbound		
Glory of Henna	\$15	\$15	\$25 unbound		
Henna, the Joyous Body Art	\$10.	\$10	\$24.95 Spiral bound		
Henna's Significance	\$15	\$15	\$15 unbound		
How to Start Your Own Henna Business	\$15	\$15	\$15 unbound		
Id al-Adha	\$15	\$15	\$15 unbound		
Indian Patterns for the Aspiring Henna Artist	\$15	\$15	\$25 unbound		
Jewish Patterns from Kurdish Folk Art: A	\$15	\$15	\$20 unbound		

Spellstone PatternBook					
Love Mehndi	\$15	\$15	\$25 unbound		
La Belly Luna	\$15	\$15	\$25 unbound		
Mehndi Masala	\$15	\$15	\$25 unbound		
Mela Magic	\$15	\$15	\$25 unbound		
Menstruation and Henna: Pollution and Purification	\$15	\$15	\$20 unbound		
Native American Tribal Patterns	\$15	\$15	\$15 unbound		
Origin ~1: A Spellstone PatternBook	\$15	\$15	\$18 unbound		
Origin 2: A Spellstone PatternBook	\$15	\$15	\$18 unbound		
Sangeet	\$15	\$15	\$25 unbound		
St. Pancras Henna Pattern Book	\$15	\$15	\$15 unbound		
Spellstone Tribal~ Contains Tribal parts 1 and 2 A Spellstone PatternBook	-	-	\$28.95 spiral bound		
Tribal ~ part 1 ~ A Spellstone PatternBook	\$15	\$15	-		
Tribal ~ part 2 ~ A Spellstone PatternBook	\$15	\$15	-		
Tulips of Topkapi: <i>A Spellstone PatternBook</i>	\$15	\$15	\$20 unbound		
Warrior: <i>A Spellstone PatternBook</i>	\$15	\$15	\$20 unbound		
Subtotal					
Do not add shipping for Electronic books!					
Ohio residents add 7% sales tax					
Add shipping for US orders:					
Shipping is by Priority Mail			Up to \$40: \$4.50		
			Up to \$50: \$6.50		
			Over \$100 : 10% of total		
Add airmail shipping for overseas orders:			Up to \$30: \$12		
			Up to \$40: \$14		
			Up to \$50: \$16		
			Over \$50: 30% of total		
Total					

Payment:

Check or Money Order: Make Check Payable to: TapDancing Lizard
Visa and Mastercard Accepted

Name:		Date:
Name on Credit Card	Credit Card Number	Expiration Date
Signature:		Telephone Number
Ship to:		